

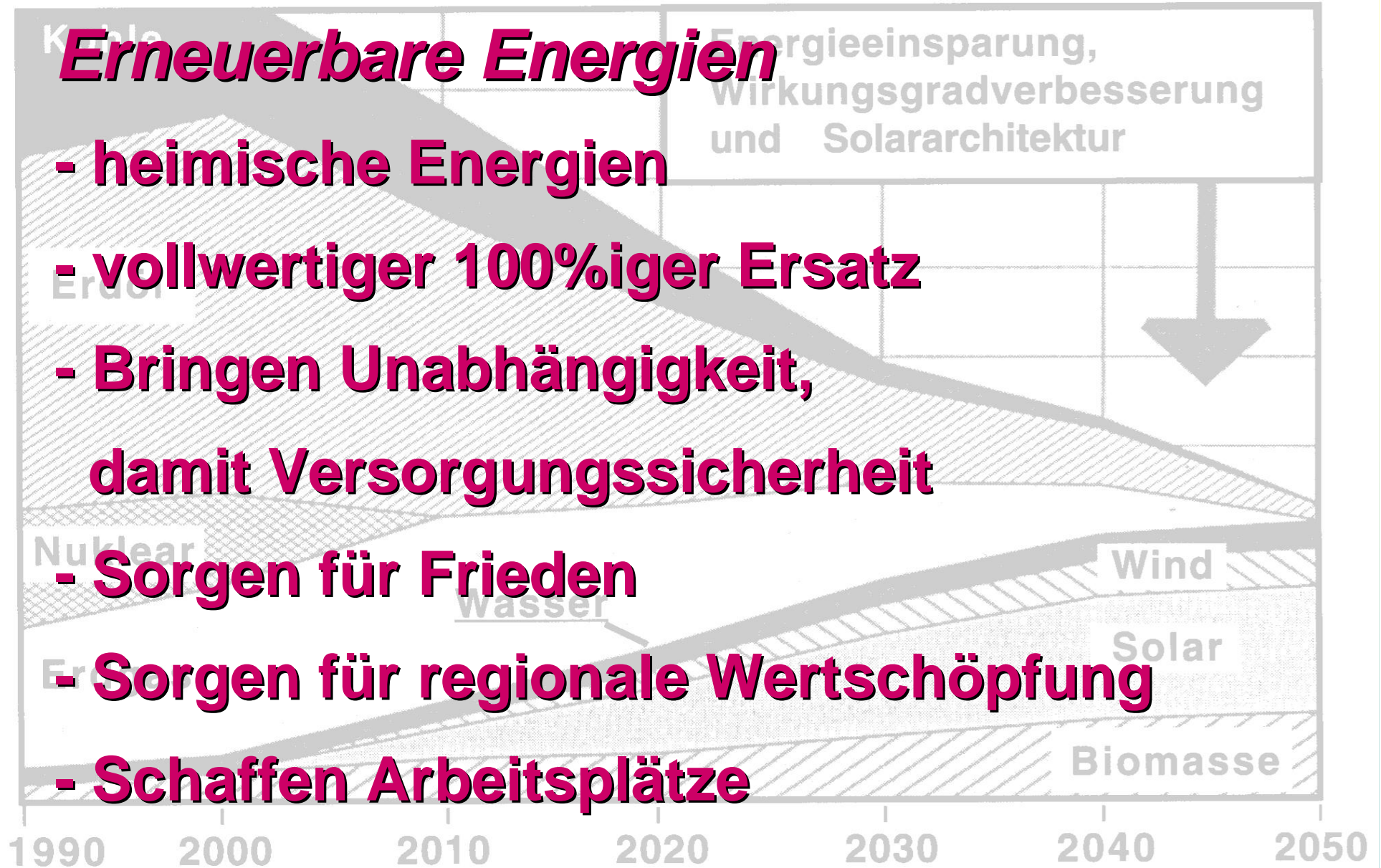
# **Desinformationskampagnen zu Erneuerbaren Energien in Bayern**

**” ... Erneuerbare Energien sind  
aditive Energien, denn sie  
sind keine Alternative ... „**

Ministerpräsident Edmund Stoiber,  
Energiekongress München 5.5.2004  
Klimabündnis 21.10.2004

*„ ... Die sog. „ökologische“ Energiewende ist im Ergebnis weder ökologisch noch nachhaltig. Dies gilt für den erzwungenen Ausstieg aus der Kernenergie, zu der realistischerweise keine annähernd gleichwertige Alternative besteht, ebenso wie für die sog. Öko-Energiesteuer, die kaum ökologisch lenkt, aber ökonomisch belastet, wie auch für die teils ideologisch überzogenen Erwartungen und Subventionierungen bei den erneuerbaren Energien oder der Kraft-Wärme-Kopplung. ...“*

Gesamtkonzept Bayern zur Energiepolitik, 20. April 2004



***„ ... 40 % des Strompreises  
sind öffentliche Abgaben.  
Es werden immer mehr.  
Schuld ist der Ökostrom ...“***

## Tarif "M-Kompakt" der Stadtwerke München

(ab 1.1.2005; Bereich Moosburg)

**Strompreis: 16,19 Ct./kWh brutto** (+ 6,50 €/Monat Grundpreis)

davon sind:

Konzessionsabgabe: 1,32 Ct. netto

Stromsteuer: 2,05 Ct. netto

EEG-Umlage: 0,53 Ct. netto

KWK-Umlage: 0,336 Ct. netto

Mehrwertsteuer: 2,233 Ct. netto

***Summe öffentliche Abgaben: 6,469 Ct. = 40 %***

**Jährl. Beitrag**

**zur Markteinführung Erneuerbarer Energien:**

**3,00 € pro Bürger**

## ***Belastungen***, die nicht diskutiert werden:

### **Jährl. Beiträge zur Atomenergie-Nutzung**

(nur Kapitalsteuerbefreiung für die Verzinsung der Rückstellungskosten): **5,50 € pro Bürger**

### **Jährl. Beiträge zur Kohleverstromung**

(Staatssubventionen) : **43,60 € pro Bürger**

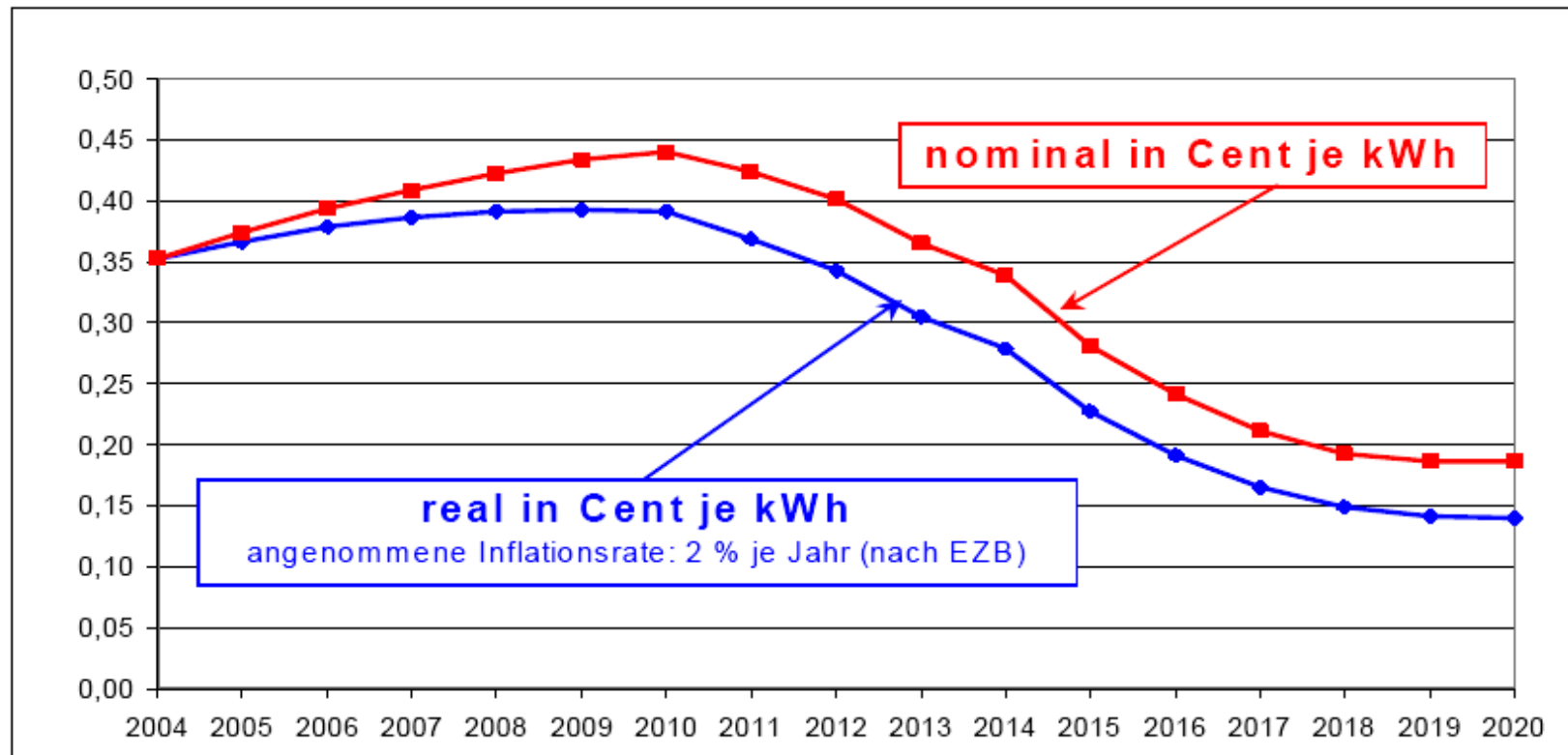
### **500 Millionen € überhöhte Strompreise in 2003**

(Netzmonopole - Verbraucherschutz!)

***„... Wegen Erneuerbarer  
Energien wird Strom immer  
teurer und wir verlieren den  
Standortfaktor "billige  
Energie,..."“***

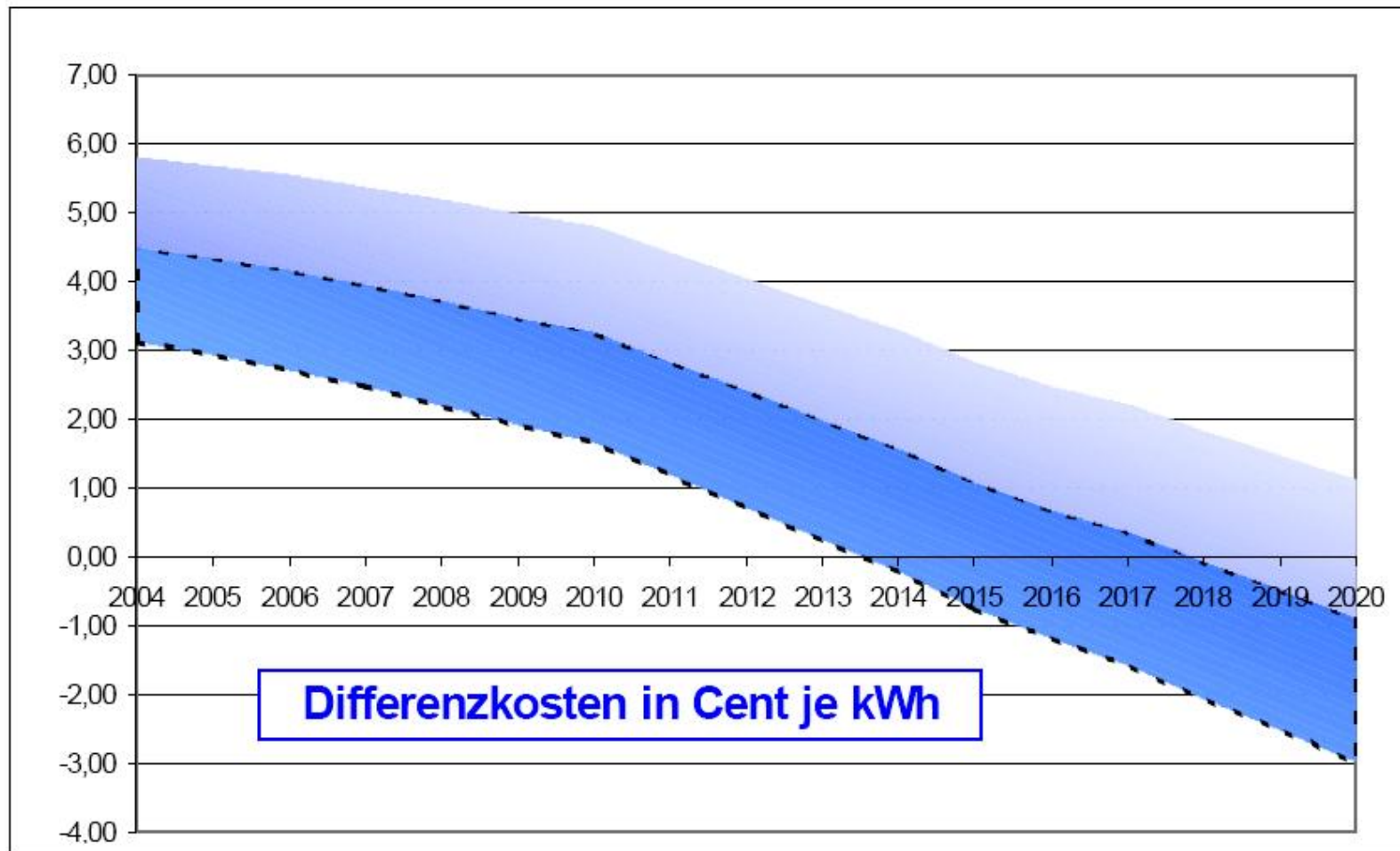


**Schaubild 4: Entwicklung der EEG-Umlage für Strom aus Erneuerbaren Energien insgesamt**



- **Endlichkeit fossiler + atomarer Energien**
- **Externe Kosten der fossilen + atomaren Energien**  
**(z.B. Umweltschäden, Kriegskosten)**
- **Abschreibungskosten neuer fossiler Kraftwerke**

**⇒ Strompreise konventioneller Kraftwerke steigen deutlich!**



**Schaubild 5: Entwicklung der Differenzkosten zwischen Erneuerbaren Energien und Nicht-Erneuerbaren Energien in Cent je Kilowattstunde (Preisbasis 2004)**

**„Billige Energie“ nur entscheidend für  
Grundstoffindustrie + Härtefall-  
regelung EEG**

**„Billige Energie“ führt zu  
Verschwendung**

**EE sind langfristig kostengünstiger  
→ positiver Standortfaktor !**

***„... Wegen Erneuerbarer  
Energien braucht man viel  
mehr Regelenergie und das  
Netz muss ausgebaut werden***

***... „***

→ **Regelenergie wesentliche Grundfunktion des Stromnetzes, Kraftwerke werden bereits vorgehalten**

→ **Kosten bleiben in überschaubarem Rahmen:  
dena-Studie:**

- Ausbau der Stromnetze geringer und moderater als erwartet, keine erheblichen Auswirkungen auf Strompreise  
**Durchschnittshaushalt 0,7 - 1,1 Cent pro Jahr ab 2007,**  
Netzausbau stufenweise (BMU),
- Technische Optimierungspotenziale des deutschen Stromnetzes von deren Umsetzung profitieren  
Energieproduzenten, Energieversorger und Verbraucher  
(Versorgungssicherheit!)

# ***„Wegen Erneuerbaren Energien verlieren wir Arbeitsplätze“***

- **Ausbau Erneuerbarer Energien schafft Arbeitsplätze**
- **Regionale Wertschöpfung (Kapitalkreisläufe)**
- **Export, Chance nicht 2. mal verschlafen (analog Fax, Computer...)**

**Bedeutung Erneuerbarer Energien  
inzwischen so groß,  
dass Wirtschafts- und Machtstrukturen  
in Frage gestellt werden**

**➔ Bewusste Desinformation**



# Energiewende



- **Information und Aufklärung !**
- **lokale + regionale Kooperationsmodelle  
„Arbeit von unten“**
- **politische Arbeit von oben nicht  
vernachlässigen, stärkere Zusammenarbeit  
mit Solarverbänden**